



Evangelisches Missionswerk
in Südwestdeutschland



EVANGELISCHE AKADEMIE
ARNOLDSHAIN



Zentrum Ökumene
der Evangelischen Kirche
in Hessen und Nassau

Korea – Frieden, Wiedervereinigung, soziale Entwicklung Modelle, Konzepte und Szenarien für die Zukunft der koreanischen Halbinsel

**Tagung vom 5. bis 7. Februar 2008
in der Evangelischen Akademie Arnoldshain,
Martin-Niemöller-Haus**

Tagungsnummer 083333

Die politischen Verhältnisse in Korea sind in Bewegung geraten. Die 6er-Gespräche über das Nuklear-Programm der Demokratischen Volksrepublik (Nord) Korea sind ein gutes Stück vorangekommen. Ein Friedensvertrag der USA mit der Volksrepublik scheint nicht mehr abgeschlossen. Möglichkeiten der Kooperation und des Austauschs zwischen Nord- und Südkorea haben in einem vorher ungeahnten Maße zugenommen. Wie aber wird es weitergehen auf der koreanischen Halbinsel? Ist eine Wiedervereinigung nach deutschem Muster denkbar? Gibt es andere Modelle, die der unterschiedlichen Entwicklung beider koreanischer Staaten Rechnung tragen? Welche Rolle haben die Kirchen für den Friedensprozess bisher gespielt und was könnte ihre Rolle in der Zukunft sein? Welche konkreten Formen der Kooperation zwischen Institutionen in Deutschland und der Volksrepublik gibt es bereits heute?

Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, die Zusage von Vertreterinnen und Vertretern aus der Politik – unter ihnen der gegenwärtige Wiedervereinigungsminister der Republik (Süd-)Korea –, der Wissenschaft und aus den Kirchen Nord- und Südkoreas zu erhalten, dass sie an unserer Tagung teilnehmen und sich zu diesen Fragen äußern werden.

Zu Wort kommen auch deutsche Koreaexperten, unter ihnen eine ganze Reihe von Menschen, die im akademischen Bereich oder im Bereich der humanitären Hilfe und Entwicklungs-Zusammenarbeit für viele Jahre in Nordkorea gelebt und gearbeitet haben oder dort immer noch tätig sind. Nicht zuletzt sind an dieser internationalen Tagung auch zahlreiche Vertreterinnen und Vertreter anderer Kirchen aus der ökumenischen Gemeinschaft beteiligt.

Wir erhoffen uns, dass wir im offenen Austausch gemeinsam Perspektiven für die friedliche und unabhängige künftige Entwicklung auf der Koreanischen Halbinsel entwickeln können.

Tagungsleitung:

Pfarrer Dr. Hermann Düringer, Direktor, Evangelische Akademie Arnoldshain

Lutz Drescher, Verbindungsreferat Indien und Ostasien, Evangelisches Missionswerk in Südwestdeutschland e.V., Stuttgart

Pfarrer Detlev Knoche, Beauftragter für Entwicklung und Partnerschaft Asien, Zentrum Ökumene der EHKN, Frankfurt am Main



Programm

Dienstag 5. Februar 2008

12.30 Uhr Beginn der Tagung mit dem Mittagessen

14.00 Uhr **Begrüßung**

Prof. Dr. Dr. h.c. Peter Steinacker, Kirchenpräsident, Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN), Darmstadt

Einführung in das Tagungsthema

Pfarrer Dr. Hermann Düringer, Evangelische Akademie Arnoldshain

Lutz Drescher, Evangelisches Missionswerk in Südwestdeutschland e.V.

Pfarrer Detlev Knoche, Zentrum Ökumene der EKHN

15.00 Uhr **Der Beitrag der Kirchen zu Frieden, Wiedervereinigung und Sozialer Entwicklung auf der Koreanischen Halbinsel**

Bischof Rolf Koppe, ehemals Auslandsbischof der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und Leiter der Hauptabteilung „Ökumene und Auslandsarbeit“ im Kirchenamt der EKD, Hannover

Vortrag und Diskussion

16.00 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr **Überblick „Situation auf der Koreanischen Halbinsel“**

Einführungsreferat: *Dr. Hans-Joachim Schmidt*, Wissenschaftlicher Mitarbeiter, PB: Rüstungskontrolle und Abrüstung, Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (HSFK), Frankfurt am Main

anschließend Diskussion

18.00 Uhr Abendessen

- 19.00 Uhr **„In Bewegung“ - neuere Entwicklungen – 3 kurze Impulse**
Kultureller Austausch:
Prof. Chung Hyun-Back, Sungkyunkwan Universität, Seoul
Wirtschaftliche Zusammenarbeit:
Eric J. Ballbach, M.A., Doktorand der Politikwissenschaft an der Universität Trier;
 Vorstandsmitglied, Koreaverband e.V., Berlin
Politische Entspannung:
Prof. Dr. Herbert Wulf, ehemaliger Leiter des BICC, Internationales Konversions-
 zentrum Bonn; Berater des Entwicklungsprogramms der Vereinten Nationen zu
 Rüstungskontrollfragen in Pjöngjang
- 20.30 Uhr **Abendsegen**
- 21.00 Uhr **Treffpunkt Akademie – Geselliges Beisammensein**

Mittwoch, 6. Februar 2008

- 8.00 Uhr **Andacht**
- 8.30 Uhr Frühstück
- 9.15 Uhr **Erinnerungen und Hoffnungen**
Pfr. Lie Young Bin, Vorsitzender der Auslandschristen für Wiedervereinigung
 Koreas, Bad Soden-Salmünster
- 9.30. Uhr **Konzepte für die Zukunft auf der koreanischen Halbinsel
 – aus der Sicht der Demokratischen Volksrepublik Korea**
Rev. Kang Yong Sup, Vorsitzender Korean Christian Federation
- 10.15 Uhr **Konzepte für die Zukunft auf der koreanischen Halbinsel
 – aus der Sicht der Republik Korea**
Dr. Lee Chae Joung, Wiedervereinigungsminister
Rev. Kwon Oh Sung, Generalsekretär des Nationalen Kirchenrates
- 11.00 Uhr Kaffee/Tee im Foyer
- 11.30 Uhr **Response aus deutscher Perspektive:**
Thomas Wriessnig, Referatsleiter Ostasien im Auswärtigen Amt, Berlin
Bischof Martin Schindehütte, Leiter der Hauptabteilung „Ökumene und
 Auslandsarbeit“ im Kirchenamt der EKD und Leiter der UEK, Hannover
 anschließend Diskussion
- 12.45 Uhr Mittagessen

- 14.30 Uhr **Kooperationen mit der Demokratischen Volksrepublik Korea
– Beispiele aus dem deutschsprachigen Raum**
Im politischen Bereich:
PD Dr. Bernhard Seliger, Hanns Seidel Stiftung, Seoul
Im akademischen Bereich:
Dr. Bärbel Gutzat, ehemalige Lektorin, Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD) in Pjöngjang, Bonn
- Vorträge und Diskussion
- 15.30 Uhr Kaffee/Tee
- 16.00 Uhr **Kooperationen mit der Demokratischen Volksrepublik Korea
– Beispiele aus dem deutschsprachigen Raum**
In der Entwicklungszusammenarbeit/Humanitäre Hilfe:
Daniel Gerster, Ing. Agronom, Agape international, Oberweningen/Schweiz
Dirk Reber, Projektleiter; Programm-Manager der Welthungerhilfe für Nordkorea
Michael Kropp, Regionalreferent, bischöfliches Hilfswerk MISEREOR, Aachen
Stefanie Elbern, Entwicklungspolitische Referentin, Evangelischer Entwicklungsdienst (EED), Bonn
- Anmerkungen: *Erich Weingärtner*, Consultant, Kanada
- 18.15 Uhr **Abendgebet**
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr **Kulturprogramm**

Donnerstag, 7. Februar 2008

- 8.00 Uhr **Andacht**
- 8.30 Uhr Frühstück
- 9.15 Uhr **Der Beitrag der Kirchen zu Frieden, Wiedervereinigung und sozialer
Entwicklung auf der Koreanischen Halbinsel –**
Ein Forum mit Vertretern aus der Ökumene
- 10.45 Uhr Kaffee/Tee im Foyer
- 11.15 Uhr **Gottesdienst**
- 12.30 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Tagungskosten vom 5. bis 7. Februar 2008:

Unterkunft im Einzelzimmer und Verpflegung	136,- €
Unterkunft im Doppelzimmer und Verpflegung	120,- €
Kursgebühr	30,- €

Teilnahme ohne Übernachtung, jedoch mit Verpflegung incl. Kursgebühr 90,- €

Schülerinnen/Schüler, Studentinnen/Studenten und Arbeitslose (nach Vorlage eines Ausweises) im Doppelzimmer pro Person incl. Kursgebühr 80,- €

Der ermäßigte Betrag wird aus einem Fonds der Gesellschaft Evangelische Akademie Arnoldshain e.V., dem Kreis der Freunde und Förderer der Akademie, ausgeglichen. Spenden für diesen Fonds werden auf das Konto 41 00 522 bei der Evangelischen Kreditgenossenschaft eG Frankfurt (BLZ 500 605 00) unter dem Stichwort „Fonds der Gesellschaft“ erbeten.

Akkreditierung i. S. § 65 Hessisches Lehrerfortbildungsgesetz: Für die Teilnahme an der Veranstaltung erhält eine hessische Lehrkraft 25 Leistungspunkte nach § 8 der IQ- und Akkreditierungsverordnung (IQ-Angebotsnummer K 003517 / 0340349).

Anmeldung:

Schriftliche Anmeldung zur Teilnahme an die Evangelische Akademie Arnoldshain erbeten.

Online-Anmeldung:

www.evangelische-akademie.de/tagungen.html

Teilnahmebestätigung: Die Teilnahme wird ca. 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn schriftlich bestätigt.

Regress: Geht Ihre Abmeldung später als 10 Tage vor Beginn der Veranstaltung bei uns ein, fallen 25% der Tagungsgebühr an. Bei Nichtteilnahme ohne fristgerechte Abmeldung ist die volle Tagungsgebühr zu entrichten.

Anreise:

Am Vormittag des 5. Februar 2008 ab Frankfurt/M. Hbf. (RMV Fahrkartenautomatziel: 52 Schmitten) mit der S-Bahn (S5) in Richtung Friedrichsdorf um 10.39 Uhr (Haltestelle Bad Homburg an 11.02 Uhr). Anschluss nach Arnoldshain mit dem Bus Linie 505 um 11.16 Uhr in Richtung Grävenwiesbach (bis Haltestelle Arnoldshain Forsthaus, Ankunft 11.59 Uhr).

Abreise:

Am Mittag des 7. Februar 2008 mit dem Bus Linie 505 um 13.31 Uhr in Richtung Bad Homburg. Ankunft in Bad Homburg um 14.17 Uhr. Weiterfahrt mit der S-Bahn (S5) um 14.30 Uhr nach Frankfurt/M. (Ankunft 14.52 Uhr).

Fahrplanänderungen vorbehalten!**Tagungsort:**

Evangelische Akademie Arnoldshain
Martin-Niemöller-Haus
Im Eichwaldsfeld 3
61389 Schmitten

Tagungssekretariat/Anmeldung:

Karin Weintz
Tel.: 06084-95 98-125
Fax: 06084-95 98-138
E-mail:
weintz@evangelische-akademie.de

**Erreichbarkeit während der
Veranstaltung:**

Tel.: 06084/944-0
Fax: 06084-944-194
E-mail:
office@martin-niemoeller-haus.de

